Ericeint feglich mit Ausnahme bes Sonniags.

Die "Giegener gamillenblatter" merben bem "Alngeiger" viermal möchentlich beigelegt, das "Keelsblatt für den Kreis Gichen" zweimal wöchentlich. Die "Landwirtschaftlichen Sellpodentlich. Die "Candwirticaftlicen fragen" ericheinen monatlich zweimal

Gießener Anzeiger General-Unzeiger für Oberheffen

Rotationsbrud und Berlag ber Bruftliches Univerfrats - Bich und Steinbruderel. R. Lange, Gießen.

Schriftle lung, Gefchaftsftelle u. Druderei: Schulftraße? Belchältsflelle u.Bertag: Sobil, Schrift-leitung: SIII. Abresse für Drahtnachrichten Anzeiger Gießen.

Die Derwendung von Kriftall-Süßstoff (Sacharin)
Sacharin ift in der Korm von Kriftall-Süßstoff (Aufternamen genügt.

Berdem Sacharin über des Lacker, dat jedoch feinen Kähr-wert, ilk also Jediglich ein Genüßt, aber fein Rab-viel guberweiter (flein Täfelchen), so ih hiervon viermal so viel zu verweider (flein Täfelchen), so ih hiervon viermal so viel zu verweider (flein Täfelchen), so ih hiervon viermal so viel zu verweiden als won Kristall-Süßstoff. Ole Derwendung von Kristall-Süßstoff (Saccharin)

sadarin ift in der Korm von Kristall-Süßstoff annahend köd mal isser als Luder, dat jedoch keinen Kährndert, ikt also lediglich ein Genuß-, aber kein Rahndert, ikt also lediglich ein Genuß-, aber kein Rahvert, ikt also lediglich ein Genußder gelähten Leden smittel. Zuhrist in dem Fälken, wo Juder – 3 B. bei der Herkeltlung von Löhrersengnissen – nicht nut läßt, dondern auch der Abenseinstel derrachten dein digen von Gertänken Krösse, zu die verwenden, voldwend beim digen von Gertänken Krösse, zu die verwenden, voldwend beim digen von Gertänken Krösse, zu die von den Verwenden der Nahrer Schleiber der Verwenden Aberte.

Ein Bädden Kristall-Süßstoff mit 1½, Granun Juhalt entbeit der Büßsert von annähend den Veranun Juhalt entbeit der Büßsert von annähend den Veranun Krösse in Konson ihr den Beitaden Junder zum Süßen von Kaise, Zee, dasa nich denen Grundfählich ist eher zu wenig als zu viel Süßstoff zu ververnehen, um den Geschmad der Ledensmittel nicht zu verälsechtern, zumal fich leicht jederseit nachsigen läßt. Wan ihmende daber — zumal fich leicht jederseit nachsigen läßt. Wan ihmede daber — sumal fich leicht jederseit nachsigen läßt. Wan ihmede daber — sumal nach ein der den ist im allgemeinen folgen -es zu beachten:

Amein antages — zunächst vorsching ein.

Dein Id bierinko hen ist im allgemeinen solgendes zu beachten.

Sisteofboldie Indereringen darfen nicht gekoch i werden.

Ein Schmoren der Krichte mit Sükstoff in daber zu bermeiden.

Einselegte Frichte, Innitobi, könmyotis und versen am grock
kingelegte Frichte, Innitobi, könmyotis und versen am grock
dingelene ein vor dem Gemig mit Gaderin geingt; edeng kricht
dikte Warmeladen fannen den Sükstoffunfah sind dei Beendigung ver Kochung erfalten.

Da fünstlich geführe Obsterzeugnisse nicht ohne neiteres balt
ar sind, weit Sacharin — im Gegensat zu Aufer nicht kon
erwiert, sind entweder Sterikfüreversahren Ernstocken ohne Juder und Bed. Rey oder anderen dessu, Einstocken der Zünsten und

vonligen Miniern oder Flasten mit geeigneten Serickfüssen) der

benütze Miniern oder Flasten mit geeigneten Serickfüssen der

konstren Miniern oder Flasten mit geeigneten Serickfüssen der

den meine und die der Schlie bezu. Frunklicht ungsverden.

Zum sind der Ant der bergantelsenden Obstänzerwaren berschreten

nacht mit nerdem im Wasserbeite für sich oder nit henrig Baltier

n einer Schafe gedinisch, die gemeen Hilligkeit ausgetreten ist.

Zum flich hier der haben die Konnen Krieste und Krie
den geste gemeen der der Bisamen, Krieste und Krie
den geste der der der Bisamen, Krieste und Anna, felieste der der Gesten der

Krieste verein der der Kriesten Kriesten gesten der Schafe und

hinter geforalt, mit abgedocken Balter gesten verein der

Kan 1966 vor dem Genutz mit einer anthonenden den

Kan 1966 vor dem Genutz mit einer anthonenden den

Kan 1966 vor dem Genutz mit einer anthonenden den

Kan 1966 vor dem Genutz mit einer anthonenden den

Kan 1966 vor dem Genutz mit einer anthonenden den

Kan 1966 vor dem Genutz mit einer anthonenden

Kan 1966 vor dem Genutz mit einer anthonen

Kan 1966 vor dem Genutz mit einer aufgebenden

Kan 1966 vor dem

Kan

Kriegsbriefe aus dem Weften.

Telegramm unferes Kriegsberichterftatters. (Unberechtigter Rachbrud, auch auszugsweise, verboten.)

Die Berftorung von Peronne.

Großes Hauptquartier, 7. Mugust.

Die Zerfürung von Peronne.
Großes Hauptquartier, 7. Kugust.
Seit gestern sieht Veronne, in Vrand gesett von den Granaten der französischen Artillerie, in bellen Kannen.
Ganze Viertel sind der sicheren Bernichtung preisgegeben.
Ob de Authebrale des Helligen Josannes, ein aus sinig gleichmäßigen Duerschiffen im recken Kambonantifil gesigter Bau, ob die beiden einzigsartigen geschnisten Holzbaufer den Uebergang des 16. zum 16. Jahrhundert die Emäscherung überdanern werden, nuß zweiselhast erschienen, da es nicht die Aufgade der kämpfenden Truppe ist, den Vranzösien die von Uebergang des 16. zum 16. Jahrhundert die Emäscherung überdanern werden, nuß zweiselhast erschienen, da es nicht die Aufgade der kämpfenden Truppe ist, den Vranzösien die von Uebergang des 16. zum des schieden der einen diener kannen werkantet werden mäßer zu retten. Als gänzlich versorn muß leider schonlicht in der Städischaufes untergebracht waren. Der große Saal des Ausseums enthiels neben einem bekannten Berfe des Saldators Rosa eine bedeutende Sammfung den italienischen und stämischen Eidern und bemerkenswerte Augendwerfe französischer Meiser des 19. Jahrhunderts. Beter oder sinn ichwere Bolttresser des Sahrhunderts. Beter oder sinn ichwere Bolttresser des genanntung der gellischen Weinernichter Auf und zerfücktischen und dernichten Schenen diese Gaserie den genanntung der gellischen Weinschlagen. Die einzigartige Sammfung der gellischen Weinschlein und nach einen unternstichen Schernenderungszeit, dies und die übrigen wohlgeordneten Abetlangen des Weistungs dieben nur noch einen unternstichen Schernungseit, dies und die übrigen wohlgeordneten Kotellungen des Weistungs die nur noch einen unternstichen Schernungseit, dies und die übrigen wohlgeordneten Abetlangen des Weistungsbeiten ber gemanntigen Wölfermanbeiten der gemanntigen Weisternanberungszeit, dies und die übrigen wohlgeordneten Abetlangen des Weistungsbeiten der Rechten unternstichen Schernung der geben, die einstmals den sollen Stadt und er Gemande den Reit zu geben, die einstmals

State spie ver nan und einer entiprochenden Menge Suffiors. Der seich fann der gedicken ein fann der gedicken ein fann der gedicken ein fann der konken ein fann der Keichsen konken auf ein Päkken Krikalk-Suftors schaft der keichseleichkarte erk am 2. Oktober und nicht, wie anfänglich beeren und Sanckartschen 7½ Khand Frikken an Krikalk-Suftors der Keichseleichkarte erk am 2. Oktober und nicht, wie anfänglich beeren und Sanckartschen 7½ Khand Frikken an Krikalk-Suftors der Keichseleichkarte erk am 2. Oktober und nicht, wie anfänglich beeren und Sanckartschen 7½ Khand Frikken an Krikalk-Suftors der Keichseleichkarte erk am 2. Oktober und nicht, wie anfänglich beere und Sanckartschen 7½ Khand Frikken an Krikalk-Suftors der Keichseleichkarte erk am 2. Oktober und nicht, wie anfänglich beerben und Sanckartschen 7½ Khand Frikken an Krikalk-Suftors der Keichseleichkarte erk am 2. Oktober und nicht, wie anfänglich beerben ind der Keichseleichkarte erk am 2. Oktober und nicht, wie anfänglich beerben und Schelbereren 15 Khand Frikken an Krikalk-Suftors der Keichseleichkarte erk am 2. Oktober und nicht, wie anfänglich beerben ind der Keichseleichkarte erk am 2. Oktober und nicht, wie anfänglich beerben ind der Keichseleichkarte erk am 2. Oktober und nicht, wie anfänglich beerben ind hand beerben keichseleichkarte erk am 2. Oktober und nicht, wie anfänglich beerben ind hand beerben keichseleichkarte erk am 2. Oktober und nicht, wie anfänglich beerben hand in Keichseleichkarte erk am 2. Oktober und nicht, wie anfänglich beerben ind nicht ber Keichseleichkarte erk am 2. Oktober und nicht, wie anfänglich beerben ind nicht keichseleichkarte erk am 2. Oktober und nicht, wie anfänglich beerben ind nicht keichseleichkarte erk am 2. Oktober und nicht, wie anfänglich beerben ind nicht keichselben in ke

Karlsruhe, 8. Aug. Der Größberzog von Aaden ermächtigte das Julizministerium, ledigen weiblichen Verfonen die Fahrung der Bezeichnung, Frau" zu gestatten, wenn sie einem Kriegsteilnehmer in der erflichen Whicht der Berbeit der verlobt waren, die Schliehung aber nur wegen des Todes oder der Berichossenheit des Bräutigams unterblieben ift und der Tod oder die Berschollenheit mit dem Kriege zusammenhängen.

Birche und Schule.

— Mains, 8 Aug. Das Landgericht entickeb eine für die befeiliche Boltsichullebrerichaft recht viellige Verge. Gelegentlich eines Verdreitreites zwiichen einem Lebret und eines Verdreitreites zwiichen einem Lebret und eine Gemeinde dem der Gemeinde dem Andebern von Behrerdreitinsohmungen das Vasifer unentgeltlich liefern mitife. Auf Grund des Boltsichulgeites von 1874 und Mis, des Geleges detr. die Gefälter der Vollsächalleiter und des Bitgestlichen Geiedbuckes entichte das Gericht, das in Heilund des Gemeinden zur unschaftlichen Vasiferlieferung an Lehrerdeinfluodnungen micht beroflichet stud.

Meteorologische Beobachtungen der Station Giefen.

2fug. 1916	Barometer auf 0° redugiert	Lemperatur der Luft	Pibjolute Beuchtigfeit	Relative Feuchtigfeit	Winb-	Bindftärte	Grab ber Bendflung in Jehntel ber Kath, Himmeleff,	Bettes
8, 2" 8, 9" 9, 7"		21,6 15,4 11,3	7.6 9.5 8,8	40 73 83	==	111	0 0	Sonnenschein Sonnenschein
\$5	difte Le	mpera	tur an	7. bi	s 8. A1	iguit	1916:	+ 31,8*0.

Rieberichtag 0,0 mm. 7. . 8. . 1916 : + 7,4°C

Müller'iche Badeanffalt.

Baffermarme ber Labn am 9. Muguft: 17 * R.

Mmtlicher Zeil.

Am den Oberbürgermeister zu Gießen und die Große.

Bürgermeistereien der Landgemeinden des Areises.

Um die zu erwartende Budelmaß zu erdaften und Schäden an der Walnisserne zu verdüren, dat Er. Anniberund des Areises.

Um die zu erwartende Budelmaß zu erdaften und Schäden an der Walnisserne zu verdürften. der Anniberund der Erdaßeiner an gerenten der Anniberund der Erdaßeiner an gerenten. Den Forflichtsbewatten in den Domanisligaden in der Abschüß zur Kichlenden und Schädeläber angerden zu der Anniberunden und Schädeläber angebend für Kichlender und Bir enwießen Idnen, die Forstwarte und Feldsäßen in den Gemeindeigaben mit dem Abschüßen der Kichlender und Bir enwießen Idnen, die der Kichlenden und Kicheläber erheinlis zu beauftragen und abwar die Kichlender und und und uns ungebend diesenigen werden und abwar die Kichlender der Kichlender und Erfangeben der Gemeinder und beständigen zu bezeichnen, weiche für den Abschüßen zu ma Alfondis hirbt alsdamt von und erriell werben. Weichachtig empfelden vor, Schüßenden zu von ehreiche Weichachtig empfelden vor, Schüßender und Kicheläber in Hohe von ehreichels 30 Pia zu gewähren.

Bir bemerfen, das Erdobenigen und Kicheläber mit der Erlegung Ligarung der Schiden nerben, das die Korischien über Immeldung und Anrechung den Allender und Kircheläber auf der Kircheläber in der Annerdung und Anrechung den Allender und Kircheläber auf der Kircheläber über Immeldung und Anrechung den Birberinger eine Kircheläber Gehöhrenden der in der Schieder auf der Annerdung und Anrechung der Kircheläber auf der Annerdung und Kirchensigen der Bereit der Erlegung Ligarung der Schieden bereiten ehre Und der Annerdung und Anrechung der Bereiten der Annerdung und Anrechung der Bereiten der Annerdung und Anrechung der Bereiten der Bereiten der Gehöhren der Bereiten der Gehöhren der Gehöhren

Kriegsgefangen in Sudafrifa.

im Kann 3., 311 dem Gürich gehörte, war merkvärdig bunt 311jammengevärfelt; Berkreier aus allen Deilen Südafridas, Rivilgefongene aus Lüberisducht, Kriessgefangene aus Deutich-SüdBeit, framme, tatendultige Männer, deuen der Rühiggang im
Gefangenenlager rocht ichver sied. Gefangene aus Deutich-Dit, aus
Borthaeitich-Dit, aus Indonerien, aus dem Belgischen Kongo und
biele Gefangene aus der südarifanischen Union wuren da. Die
meisen weren Reichsdeutische, aber es waren auch Deierreicher
dannuter, und vereientität vurderen auch underen kontale, darunter Bolländer. Standisnavier und Amerikaner, eingebracht, Beinade alse Bernfe waren unter den Bertrenden, geichielte Beitensgesährten
bertreten.

Die Gefangenen vertrieben sich die Seit, so gut sie kommen,
viele diesten Karten, mande trieben Gertendan, geichielte Seeleute sertigten mit unsgluddichem Aufmande vom Gebuld ganze
Motter von Schrismodellen an, man trieb Sprachfunder, man
batte eine Leidsbildische un man ter Berachtungen, die nächst
ber täglichen Boit mit der größten Spannung erwartet vourben,
übermittellen den Gefangenen die Kachrühten von Den Greinwigen,
treilch um fehr Underhabat: eine erte Benutrielle vorüre sie in
Jando die Stumpen überbande und eine britte ichtekalich im
Zager selbt. Die Bondoner Zimes nach einen der von untrafe und den Stumpt wieste eine Kolle im Gefangenenlager; es sanden
Sager isch zuch ein aller fünstlerich berandunger; es sanden
Sager isch zuch ein aller fünstlerich berandunger; es sanden
Sager isch zuch ein aller fünstlerich berandunger; es sanden
Sager isch zuch ein aller sinstlerich berandunger; es sanden
Sager isch zuch ein aller fünstlerich berandunger; es sanden
Sager isch zuch ein aller fünstlerich berandunger; es sanden
Sager isch zuch ein aller fünstlerich berandunger; es sanden
Sager isch zuch ein aller stumpe ment und dies Sanden
Sanden der aller stumpen unter Beichen der Sandenseiters,
bei Aufreit und den aller stumpen unter Seithen
Mittellen ben der den geste werden den
Sanden einer Bedeten unter Beichen der

ant begann ein unglandligher Salvelterungen. Nach Mitternach wird das Mitternach wird das Mitternach wird das Angeleiner und Seriaheungen. Nach Mitternach wird das Angeleiner der Angelei

-Schellfische

Bhind 65 Biennia

Geräuch, Schellfisch v. wrs. 25 wa. la grosse Voilheringe, and 34 sta

"Wilfig", Trinimildpulver 50 Br. Pater 35 Bja., 250 Br. Pat M. 1.40

Puddingpulver, Batet 18 und 20 Big. |5705a

Wialzfaffee garant. Bid. 53 Bf. Rornfaffee 38

NeueSalzgurken a. 10. 1681a. NeuesSauerkraut wn. 20.

Neue Zwiebeln Br. 23 Blo. Bitronen, beil Bar 10

idaya ve ve ullgrab Bahnboistraße 25 ::: Ludwigstraße 29 Wallterstraße 24

Uniere Rartoffelvertaufoftelle befindet fich von heute ab im

Solmser Hof, Bahnhofstrasse Emanuel Rofenbaum.

Berfebr mit Brotgetreibe und Mehl aus bem

Berfehr mit Projektiva und der Gerneiche 1918 ber Mentierialbefanntmachung Trogeriede und Meho aus dem Erneiche 1918 vom auf in 1918, iabgedruckt im Archibata Mr. 24 wird auf ihreigen 1918 vom auf in 1918, iabgedruckt im Archibata Mr. 24 wird auf bermit gefantet. dan fich die von der zufändigen armeiligen Declung des Bedarfs der Zelöfwerioret an i biremit gefantet. dan fich die von der zufändigen armeiliger als Gelöfwerioret auf erneichter als Gelöfwerioret auf August 1918 ab das für übren und der Angabörigen in Mehre August 1916 bis Esptember 1916 erforderliche Mehl ansämblen lössen 1916 ben Berbaden des ermölkenen Mehle dari erif 13. August 1. 3. ab begonnen werden. Dielenigen diwerforser, welche unter Nebeddung vorsiebender ichteilen Arogerische ausmahlen lössen wollen, haben ihrer Burgermeiltere einem Anblichein ar erniren, dem vorliegenden Malier entwerden mus. Mithörnäuse die mit biefem interinnistichen Mahischein ieben werden sollten. Hönnen die Entsiedung des Rechts Zelöfwerforger sowie Meitendung nach § 6 ber allertalbefanntungdung auf Felge haben.

Merchberzgaltdes Kreidamt Gießen. Mahische Mr. Mittage.

Merchberzgaltdes Kreidamt Gießen. Mahische Mr. Mittage.

Merchberzgaltdes Kreidamt Gießen. Mahische Mr. Mittage.

Anreage auf Auftellung von Dreich beam. Mahlichenen find auf dem tebensmittelamie, Ois-Anlage Rr. 38, Immer 1, au rielen.
Giehen. den & August 1916.
Der Oberbürgermeister,
J. R.: Em meltus.

Stehen. den & August 1916.

Thachjien Samdtag, den 12. August, nachmittags 2 uhr, läßt die Gemeinde Hattenrodiffern alten absändigen Eber meistlietend versteigern.
Steigliebhaber fönnen sich einfinden.
Dattenrod, den 8, August 1916.
Eroßberzogliche Bürgermeisterei Hattenrod.

Vermietungen Mohnung

Lange, Reuftadt 47.

7 Zimmer 7-Bimmer-Bohnung

immeriochnung mit all.
ebor, berridafilid eindiet au vermiesen.
Pubiviolitahe 43.
Octridafilide [4506]

6 Zimmer Bum 1. Oftober

6 3immer und Ruche. Babestamer. große Berenda und sontiges

grobe Beronda und jouinice Studehör, Was und eleftr. Bicht in allen Mänmen vreiswert zu vermieten. [493] W. K. Ilb Ing er. Löwenfreg., Seltersw. 78s.

Telemente de la constant de la const

Salumer-Wohaung, Veranda Massardson, Gas, Glefer, v reich! Jubeber auf 1, Off a verm. Thu, Burgair, 1751.

5 Zimmer Endwigstr. 52

Replerftrage 9

5 . Zimmerwohnung

gi reiglich Subehör, foi fodier s vermieten. [1942] Karl Malkomestus Laifer-Allee 14. 5-3immer-Wohning

4 Zimmer

ni bermieten. Käheres Stevbanfir. 42 L Sch. 4-Kim. Wohn. 18. St. nit 2 Valtons, Had. Gas Riefre. Mäddenfaumer 1808

Binkinser, Stebieftr. 74. 1888. Pedaleimer Ste. 43 p., 4-Zim.-Wekanng ant 1. Ofrober ob-friller at nermicien. 1945. Path. b. Rakan, Gr. Steimerec 20. Seitersweg 35, III. St., schous-4-Zim. -Wehn, m. Shoke. Seiters of the steel n. Strober 2. verm. Nah. o.

M. Wallach, Biswardftr. 15. sis.

Merstrade 11. 4-Zim. Webn.

m. 2. St. mit allem Jubehör

per 1. Oct. 1916 anderweitig

m. vermieren. 14506

Rederee dotelbit part.

Taumnitrane 34. Get Rorde

Stulage 11. St. ichdne Mani.

4-Z. Wohn., I. Stod. zu verm Brantfivrter Str. 71. 190801 4-Zim., Wobb. mit Bad 11. Beranda zum 1. Ottober zu verm. Merburger Str. 24. 19080

3 Zimmer

Zim.-Wahng. m. Subebör su erm. Kreiderfer Str. 14. [*** Arofdorfer Str. 28

Ntolobitt 11. 20

time 3-Rimmer-Adobusna.
1. 210d mit Gertenantil auf
1. 210d mit Gertenantil auf
1. 210d mit Gertenantil auf
1. 210d mit Alberdam 4. 1110d
2. 210m er 2. 120d
2. 210m e

2 Zimmer

2-Z.-Wohn., I. St. a. vermi Rüberes Gbelftr. 14 p. 129 Nüberes Ebelfir, 14 v. 1973 Eroffstr Sch. Z.-W. a berm. 1926) Nah. Asterweg 28 R. 1926) Eteinitrafic 23 folort Bebnung von 2 Jim. und Sinde au vermiet. Väderes Rorb-Anlage 28 Burcau. Z.-W. m. a. Iyo. u. Gas 311 verm. Bakuksfairass 641, 1937

Verschiedene Gine 5. und amei 6.Bim

Bilbelm Seipp III. Siid-Anlag.2011

5—6- Finmertvobnung au vermieten. 1988 Rädered im daufe 1. Stod. Milbelmfreche 10 v. 6-Zim-mer Robing, Friebricht, 18. S. Stod. 6-Zimmer Robinung u. Landgraf 18. Blay 101. E. Beimmer Podma, a. vermiet. Nac. Brants. Strahe 29, 1890. 9(a), Hann. Grane 26, 14900 2001 Al. 4—3: Bim. Bobng. 4. Breifev. 480—350 Alf. 2 Pre-micren. Glanbrechtift. 7 II. Sch. 3-4u. 5-Z.-W., fr. Up. 4. v. Schilleab. W. 38 d. Steining. 1 Onl.

Seniteah. W. 30 is string, for 2, 3 n. 4-Binmertoobn. in pernieten. Webrum, Gredneritrane 30. 183 Lowang, 5, (Plant.) 2 Binmer. Siche. Rammern. abgefds. Borel., p. 1, 2 no. 2, vern. 2016. b. 2, Willach, Biomardir. 14.

Al. Familien - Bohnung Au verm. Nesen Base 7. [1822] Rieine Wohnung an verm. Frankfi, Strake 93. [2110]

Aleines Logis
an vermieten. 2. Delimold, Seinstrafie 31.
El. Wohn, avalleinit, Pravau verm. Wellterstr. 85. junis Mi. Mohnung zu vermieten mi. Mohnung zu vermieten mei Schillerstraße 29. (1130) Groß, Bimm. m. od obne Stucie a. v. Steinftr. 45. Manz, Zim, m. o. obne Riide

Möbl. Zimmer

Läden u. egl.

Laden iber öhlt in den die der interen det Same in de Aufüh Markistr. 18(Loben). in Barcas und Lagerfänne i elefte. Aufüh zu erintei Liebinitrahe 15 1. [18] 12[1] Bleibinitrahe 15 1. [18] 12[1]

eeres Zimmer gena 1170) Löbers Ooi 4

Betriebsleiter

roll, aud Frühlein m. Son-toravieiten wertraut, mög-licht Getreibebrandte. für niger ober inder nelude. Zehrihl. Hrigebose n. 5607 nu bie Meddanist. b. 68. Sins.

Dreher und Hilfsarbeiter

Bahnhofstraße 481. Militärfreier Schloffer oder Dreher u. Heizer gefucht. Much Ariegebeichabigte werben berüdlichtigt.

Gummifabrit.

gefucht. Stundentohn 45 bis 50 Bfennig.

R. Derlich, Bau-Jugenieur, Behlar.

7. Bender & Co., Zigarrenfabrit.

Stellangasuche

office and the control of the contro

Verka fe
Gin Zanhansi mib cin leichter
Federwagen in verfausen.
101162 Vasiltorikrahe 27.
20064. Hetten Matragen.
Forias Anthemistrante, Sleiberichtunte. Etible. Ziide.
Simberbeiten faust Jehermann, Habitoolit. 2. Zeliabbling gelattet.
Gin fan neues Damenrad
an perfanten.
Stroiborier Etrane 16.

gin aut erbaltenes Nuffbaum-Birfett

mb Nußbaum - Spiogel-schrank an verfausen. Babubolitrose 60 pari

19aarauteChevreun-Halbach. 9lr.37b a vert. Handay, 4. min Am alten Henderfer Wog 2 Wicjen 3578 u. 3285 Duadratmeter an verfaufen. E.F. Ranch, Nöberstraße 7.

Kaurge ucho

Pferde u. Fohlen

sum Schlachten. Al. Salls mit etwas Biallung Schriftliche Angebote unter 011171 an ben Gieft Ang.

tauft gegen fofortige Raffe

Bruno Herbig, Niederlessnitz-Bresden.

Achtung Kanjegerr Schuhen zahlenoch nie dagemeiene Breife. Boji-farte genügt **M. Toranski**, Walltoritrahe 25. [011111

Louis Rothenberger Tel. 176. Reneuweg 22. Frankfurt-W. (W.) T. 4004 (T).

Lebensmittel jeder Ari Tauft zu guten Breifen bas 5615 Paedagogiam, Lnäwigstr. 78.

Getreidesäcke Säcke

adlimmen und Bading

H. Schaffstaedt G.m.b.H.

Junger Badergehilfe

Mausbursche

auf lofort gefucht. (5088 Jangerer

Hausbursche

fefort actudit. (58%) Emil Fischbach.

Canb. Buriche

Seltersw. 23, Laben. 15 Gerinerlehrling gen

Schiffenberger Weg 16

h.Asterweg 221 rechts

Lauffrau oder Madden gefucht. Bahabotatr. 60p. (bei

Tüchtiges Madden

tagsüber geindt. 5701 Schillerstraße 5. Glei, b. 1. Okt. gutempfoblenet Mädchen für Rüche in Sans, das jebr gerne tocht. Nich Alluskstraße 21 tägl. v. 8–11

ordtl. Dienstmädch.

große und mittelgroße

taufen einzeln und in Baggonlabungen [5711

Gebrüder Seidel. Metallwarenfabrit,

Marburg a. d. Lahn, Sinderfladbwagen m. Ber-bed git laufen gefucht. jouris Rabered bei Koch. Mar-burger Strafe IS &

Verschiedenes



Anmeld u.Eintritttaglich. HermesLehr-Institut

Grandl Unterricht

Maschinenschreiben Stenographie Buchführung n. allen Handelsfächern. Tages-u. Abendkurne

HonorarMk.10 .-Anmeldung täglich. Kostenlose Stellen-vermittlung.

Franz Vogt & Co., Gießen

Bebr. Gelbidrant

Empfehlungen Schokoladenhaus



Budertenerung

Obffe und Gemufedorren 3. B. Saufer, Giegen Reuffaht 56. | Lona | Tel. 660.

Garten-Möbel Garten-Geräte

Edgar Borrmann Eisenhandlung, Giessen

Mein anerfannt vorzäglicher Safen-Eriog in Züden an a.C. 17 MB. einet lich a. Danbereinig, Wolsen-vorzeit, Wolsen zu den vorzeit, als auf beinden und nachbeitellt. Kiße 200 Zed. MR. S.— inf. wite, Trobe-Boitpatet 22 Zine Mt. 2— M. 3.— auf. Mr. 2—

Benno Braun, &



wohlbekömmlich.



Mild-Centrifugen Buttermafdinen Futteridneidemafdinen Schrotmühlen Saferquetichen Anochenmühlen Futterdampfer Rartoffelquetichen Dugmühlen, Trieure Jauchepumpen Jauchefäffer Dezimalwagen uiw. fruttionen neuelten Ston-

M. Rosenthal, Liebigatrafio 18, Faraspr. 77.

Treibriemen

- alle Serten -Maschinea-, Meter-Cal, Cylinder-Cel, Maschinea-lett, Putzwelle, Summi-schläuebs, Asbest (34381)

Schmidt& Wiechmann Neue Mainzer Straße St Frankfurt am Hain.

Garbenbänder

grokes Sager. (5306a

Edgar Borrmann, Gifenwaren. Daus- und Ruchengerate-Geichaft Fel. 165. Gieken, Neufindt II

Empfehle gur @rnte: Grasmäher mit Sandablagen und Anmähblechen, Getreidemäher, Garbenbinder

Pferde II. Hand. Ernterechen,

Georg Schieferstein, Maschinenfabrik Lich, Oberheffen Bernibrecher 17. mic

0000:000 Näh-Rhle "Juroel"



G. Tannert, München

er

Viler